

Mieterverein zu Hamburg

Landesverband im Deutschen Mieterbund (DMB)

PRESSEMITTEILUNG

8. Februar 2018

Online-Checks des Mieterverein zu Hamburg feiern 1. Geburtstag

Das Interaktive Beratungsangebot ist ein Riesenerfolg: Mehr als 30.000 Hamburgerinnen und Hamburger griffen schon auf die Online-Checks des MIETERVEREIN ZU HAMBURG zu! Mit seinen kostenlosen Online-Checks versorgt der Mieterverein Mieterinnen und Mieter schnell und unkompliziert mit Informationen zu den wichtigsten Mieterthemen. Seit einem Jahr können sie auf **online-checks.mieterverein-hamburg.de** zum Beispiel nach Unstimmigkeiten in ihren Betriebskostenabrechnungen suchen oder ihre Mieterhöhung prüfen. Insgesamt stehen 12 verschiedene Online-Checks zur Verfügung.

Der MIETERVEREIN ZU HAMBURG hat das interaktive Online-Angebot in Kooperation mit dem Unternehmen CODIAC Knowledge Engineering GmbH entwickelt und als deutschlandweit erster Mieterverein eingeführt. Nach dem großen Erfolg in Hamburg plant der Deutsche Mieterbund (DMB) jetzt die bundesweite Einführung. „Mieter haben zurecht den Wunsch, sich im digitalen Zeitalter zeitgemäß informieren zu können. Deshalb sind die Online-Checks eine wichtige und nicht mehr wegzudenkende Ergänzung zu unserem bisherigen umfangreichen Informationsangebot“, sagt Siegmund Chychla, Vorsitzender des MIETERVEREIN ZU HAMBURG.

Das Interesse der Nutzer für die einzelnen Checks spiegelt die Beratungsschwerpunkte des MIETERVEREIN ZU HAMBURG wider. So interessierten sich 26 Prozent der Nutzer für Betriebskosten und 15 Prozent für die Mietpreisbremse während jeweils rund 14 Prozent der Nutzer ihre Heizkostenabrechnung oder Mieterhöhung prüften.

Die Ergebnisse des Mietpreisbremse-Checks zeigen deutlich, dass sich nur wenige Vermieter an das wohnungspolitische Instrument der Mietpreisbegrenzung halten: In 82 Prozent der Fälle gibt es Anhaltspunkte dafür, dass Vermieter die gesetzlichen Vorgaben außer Acht lassen. Mieter müssen deshalb durchschnittlich 221,71 Euro zu viel Miete im Monat zahlen. Auch die Auswertung des Mieterhöhung-Checks ist erschreckend: Rund 76 Prozent der Mieterhöhungsverlangen sind fehlerhaft.

Alle Checks bestehen aus einem Frage-Antwort-Dialog und einem Report mit Handlungsempfehlungen. Sie verfügen über ein responsives Webdesign, so dass Nutzer sie jederzeit und mit allen Endgeräten durchlaufen können. 54 Prozent der bisherigen Zugriffe erfolgten über einen Desktop Computer, rund 45 Prozent der User nutzen ein mobiles Endgerät.

Pressetelefon (ausschließlich für Medienanfragen): **040 / 8 79 79-333**

Ansprechpartner:
Siegmund Chychla
040 / 8 79 79-200
0172 / 8 77 71 70

Pressefotos: <http://www.mieterverein-hamburg.de/pressekontakt.html>

Mieterverein zu Hamburg von 1890 r.V., Landesverband im Deutschen Mieterbund e.V.

Mit 66.000 Mitgliedshaushalten Hamburgs größte Mieterorganisation
Beim Strohhause 20, 20097 Hamburg (bei U/S-Bahn Berliner Tor),
Tel. 040 / 8 79 79-0, Fax 040 / 8 79 79-110

www.mieterverein-hamburg.de
info@mieterverein-hamburg.de